

Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 19.06.2019

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses öffentlicher Teil

am Mittwoch, den 27.03.2019 um 15:05 Uhr
im Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen (Raum Nr. 039 N, Erdgeschoss),
Niederscheyerer Straße 4, 85276 Pfaffenhofen

Anwesend sind:

Landrat

Wolf, Martin

Weiterer Stellvertreter des Landrats

Finkenzeller, Josef

CSU

Brummer, Alois
Dietz, Xaver
Görlitz, Erika
Russer, Manfred
Schranner, Hans

Vertreter für Herrn Prechter
Vertretung für Herrn Lachermeier

SPD

Herker, Thomas
Rothmeier, Franz

Vertreter für Fr. Drack

FW

Braun, Martin

AUL

Staudter, Christian

GRÜNE

Schnapp, Kerstin

Verwaltung

Gigl, Ingrid
Daser, Sebastian
Huber, Karl
Kraus, Arthur
Reisinger, Walter
Schmidt, Daniela

weitere Teilnehmer

Boshof, Dietmar, Schulleiter
Eichenseher Wolfgang, Eichenseher Ingenieure

Entschuldigt fehlen:

Stellvertreter des Landrats

Westner, Anton

entschuldigt

CSU

Lachermeier, Martin

entschuldigt

Prechter, Hans

entschuldigt

Seitz, Martin

entschuldigt

Steinberger, Anton

entschuldigt

SPD

Drack, Elke

entschuldigt

FDP

Schäch, Josef

entschuldigt

Stockmaier, Thomas

unentschuldigt

Tagesordnung

- 1.1. PAF 16 Radwegverbindung zwischen Münchsmünster und Pförring;
Vergabe von Ingenieurleistungen mit Darstellung der Grunderwerbssituation (B)
- 1.2. PAF 31 Zustandsbewertung zwischen Stadtgrenze Geisenfeld und Landkreisgrenze;
Planungsleistungen im Rahmen einer Vorstudie auf Antrag der Stadt Geisenfeld (B)
- 1.3. PAF 14 / PAF 17 Ernsgaden - Kreisel Ortsmitte;
Prüfungsauftrag auf Antrag der Gemeinde Ernsgaden (B)
- 2.1. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Abbrucharbeiten BA II und III (B)
- 2.2. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Trockenbauarbeiten BA II (B)
- 2.3. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Gerüstbauarbeiten BA II und III (B)
- 2.4. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Estricharbeiten BA I, Genehmigung von Nachträgen (B)
3. Grünflächenpflege bei allen Landkreisliegenschaften;
Auftragsvergabe (B)
4. Bekanntgaben und Anfragen

**Top 1.1 PAF 16 Radwegverbindung zwischen Münchsmünster und Pförring;
Vergabe von Ingenieurleistungen mit Darstellung der Grunderwerbssituation
(B)**

Sachverhalt/Begründung

Für die weitere Projektierung der Ingenieurarbeiten wurden zwei Angebote eingeholt. Zum einen wurde das auf Seiten des Landkreises Eichstätt bereits tätige Ingenieurbüro Altmann – Neutraubling bei Regensburg - angefragt, zum anderen ging die Anfrage um ein Angebot an das Ingenieurbüro Goldbrunner – Gaimersheim.

Angefragt wurde das Leistungsportfolio der Leistungsphasen 1 – 9, zuzüglich Bauleitung und Vermessung, mit stufenweiser Beauftragung.

Das Ingenieurbüro Altmann gab mit 113.052,71 € Brutto ab. Das Ingenieurbüro Goldbrunner überreichte ein Angebot mit 108.188,92 € Brutto.

Nach Prüfung beider Angebote wird vorgeschlagen, dem Ingenieurbüro Goldbrunner den Auftrag zu übertragen.

Die Gemeinde Münchsmünster erwirbt den für den Radweg notwendigen Grund. Dabei zeigt sich die Grunderwerbssituation als äußerst günstig. Bereits zum heutigen Zeitpunkt hält die Gemeinde ca. 80 % des notwendigen Grundes im Eigentum. Über die noch zu erwerbende Restfläche gibt Herr Bürgermeister Meyer nach ersten Sondierungsgesprächen eine hohe Verkaufsbereitschaft an, so dass mit großer Wahrscheinlichkeit an der Stelle rasch die Projektbasis geschaffen werden kann.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss ermächtigt die Verwaltung, den Auftrag an das Ingenieurbüro Goldbrunner zu vergeben.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 1.2 PAF 31 Zustandsbewertung zwischen Stadtgrenze Geisenfeld und Landkreisgrenze;
Planungsleistungen im Rahmen einer Vorstudie auf Antrag der Stadt Geisenfeld (B)**

Sachverhalt/Begründung

Mit Ratifizierungsdatum vom 18.12.2018 legte die Stadt Geisenfeld dem Landkreis Pfaffenhofen einen Ausbauantrag (siehe Anlage) für die PAF 31 vor.

Der Ausbauantrag bezieht sich auf die Projektierung eines gemeinsamen Geh- und Radweges. Im Weiteren zeigt sich nach Beurteilung durch den kreiseigenen Tiefbau der Straßenzustand als sanierungsbedürftig.

Basierend darauf soll, im Zusammenhang mit einer ersten qualitativen Radwegeplanung, auch die grundsätzliche Überprüfung der PAF 31 auf der möglichen Länge des Radweges zur Erhaltung des Anlagevermögens und der zukunftsfähigen Ausgestaltung durchgeführt werden.

Die Realisierungsmöglichkeit der Radwegeverbindung mit der grundsätzlichen Überprüfung der PAF 31 auf Länge des möglichen Radweges wird im Rahmen einer qualifizierten Vorstudie erarbeitet.

Die Vorstudie wird in ihren Fragestellungen Bezug auf eine mögliche nachfolgende Ingenieurbürobeauftragung nehmen, so dass an der Stelle das Erarbeitete kostenneutral einfließen kann.

Beschluss:

1. Der BVA stimmt dem Ausbauantrag zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vergabe von Planungsleistungen im Rahmen einer Vorstudie vorzubereiten.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 1.3 PAF 14 / PAF 17 Ernsgaden - Kreisel Ortsmitte;
Prüfungsauftrag auf Antrag der Gemeinde Ernsgaden (B)**

Sachverhalt/Begründung

In der Ortsmitte von Ernsgaden trifft die PAF 17 auf die PAF 14. In der aktuellen Verkehrssituation bedienen die PAF 17 wie auch die PAF 14 als wesentliche Zubringer das Bayernoil-Gelände. Weiter wird darauf der Schwerlastverkehr für die anliegenden und darüber zu erreichenden Gewerbegebiete in Vohburg, Irsching und zum Teil Großmehring abgewickelt.

Qualitativ hat auf beiden Kreisstraßen der Schwerlastverkehr in den letzten Jahren erheblich zugenommen. Mit Antrag vom 14.12.2018 (siehe Anlage) beantragt die Gemeinde Ernsgaden beim Landkreis Pfaffenhofen die Umgestaltung der aktuellen Kreuzung in einen Kreisverkehr.

Zur Erfassung der verkehrlichen Situation und der darauf erfolgenden Prüfung des Antragsgegenstandes wird der Landkreis eine Verkehrsbelastungsanalyse durchführen.

Beschluss:

1. Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt den Antrag zu Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Verkehrsbelastungsanalyse durchzuführen.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 2.1 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Abbrucharbeiten BA II und III (B)**

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Abbrucharbeiten BA II und BA III erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an

22 Firmen. Zur Submission am 06.03.2019 haben 5 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die drei günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

- | | |
|--|----------------|
| 1. Firma Bayern-Abbruch, 86154 Augsburg | 1.459.287,03 € |
| 2. Firma SE-KA GmbH, 90478 Nürnberg | 1.517.060,29 € |
| 3. Firma SIS Scholz GmbH, 08459 Neukirchen | 1.596.087,42 € |

In der Kostenberechnung sind für die Abbrucharbeiten BA II und BA III 1.332.608,33 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Bayern-Abbruch liegt um 126.678,70 € (= 9,5 %) über der Kostenberechnung.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Bayern-Abbruch aus Augsburg den Auftrag für die Abbrucharbeiten BA II und BA III in Höhe von 1.459.287,03 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Bayern-Abbruch, Donauwörther Str. 228, 86154 Augsburg erhält den Auftrag für die Abbrucharbeiten BA II und BA III bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 1.459.287,03 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 2.2 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Trockenbauarbeiten BA II (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Trockenbauarbeiten BA II erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 15 Firmen. Zur Submission am 06.03.2019 haben 6 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die drei günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

- | | |
|--|--------------|
| 4. Firma Mirz Systembau GmbH, 85051 Ingolstadt | 94.745,85 € |
| 5. Firma Wasem Trockenbau, 86676 Seiboldsdorf | 96.861,36 € |
| 6. Firma Lindner AG, 92242 Arnstorf | 100.733,50 € |

Die Trockenbauarbeiten sind erforderlich für die Abtrennung der Bauabschnitte BA II und BA III in den Geschoßen UG, EG, 1. OG und 2. OG.

In der Kostenberechnung sind für die Trockenbauarbeiten BA II 96.271,00 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Mirz Systembau GmbH liegt um 1.525,15 € (= 1,6 %) unter der Kostenberechnung.

Die Firma Mirz Systembau GmbH hat bereits die Trockenbauarbeiten BA I ausgeführt.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Mirz Systembau GmbH aus Ingolstadt den Auftrag für die Trockenbauarbeiten BA II in Höhe von 94.745,85 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Mirz Systembau GmbH, Wöhrfeldweg 1, 85051 Ingolstadt erhält den Auftrag für die Trockenbauarbeiten BA II bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 94.745,85 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 2.3 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Vergabe der Gerüstbauarbeiten BA II und III (B)**

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Gerüstbauarbeiten BA II und III erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 19 Firmen. Zur Submission am 06.03.2019 haben 7 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die drei günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

7. Firma Kraft Gerüste GmbH, 85414 Kirchdorf	213.321,04 €
8. Firma Gerüstbau Obermeier GmbH, 85055 Ingolstadt	288.326,73 €
9. Firma BVA Bergmüller, 86633 Neuburg	439.948,77 €

In der Kostenberechnung sind für die Gerüstbauarbeiten BA II und III 194.493,60 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Kraft Gerüste GmbH liegt um 18.827,44 € (= 9,7 %) über der Kostenberechnung.

Die Preisdifferenz zwischen dem 1. Bieter und dem 2. Bieter beträgt brutto 75.005,69 € (= 35,16 %).

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Kraft Gerüste GmbH aus Kirchdorf den Auftrag für die Gerüstbauarbeiten BA II und III in Höhe von 213.321,04 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Kraft Gerüste GmbH, Kelttenstraße 14, 85414 Kirchdorf erhält den Auftrag für die Gerüstbauarbeiten BA II und III bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 213.321,04 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 2.4 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Estricharbeiten BA I, Genehmigung von Nachträgen (B)**

Sachverhalt/Begründung

Die Firma Freese Fußbodentechnik GmbH erhielt mit Beschluss des Bau- und Vergabeausschusses vom 25.07.2018 den Auftrag für Estricharbeiten BA I in Höhe von 386.828,99 €

Für geänderte und zusätzliche Leistungen, die zum Zeitpunkt der Ausschreibung noch nicht bekannt waren, wurden von der Firma Freese Fußbodentechnik GmbH insgesamt 4 Nachträge in einer Gesamthöhe von 35.291,68 € gestellt.

Nachtrag 01 vom 29.10.2018 i.H. von 6.118,17 € (Minderkosten)

Nach technischer Klärung und Absprache wird ein anderes als das ausgeschriebene Rinnensystem verwendet.

Nachtrag 02 vom 05.11.2018 i.H. von 2.142,60 €

Fahrbahnmarkierungen Tiefgarage

Im Zuge der Ausführung wurde durch den Auftraggeber festgestellt, dass die Anzahl der Stellplätze verringert und die Markierung nach der Garagen- und Stellplatzverordnung ausgeführt werden soll.

Nachtrag 03 vom 14.12.2018 i.H. von 9.171,33 €

Liefern und Verlegen eines Verbundzementestrich als Ausgleichsestrich aufgrund erheblicher Unebenheiten in der Rohbetondecke.

Nachtrag 04 vom 14.12.2018 i.H. von 30.095,92 €

Mehrkosten Aufgrund Einsatz von Nachunternehmern.

Wegen Bauzeitenverschiebungen im Gewerk Abbrucharbeiten sowie der nachfolgenden Installationsgewerken konnten die Ausführungszeiten für den Estrichbau nicht eingehalten werden. Um den Estrich aber noch im Dezember 2018 fertig gestellt zu bekommen, wurden vom Auftragnehmer Subunternehmer eingesetzt.

Alle Nachträge wurden vom Büro Eichenseher Ingenieure fachtechnisch und wirtschaftlich geprüft.

Nach § 42 Abs. 1 Nr. 4 der Geschäftsordnung des Kreistages Landkreis Pfaffenhofen liegen Vertragsergänzungen von mehr als 10% des zugrundeliegenden Bauauftrages bzw. mehr als 35.000,00 € nicht mehr in der Zuständigkeit des Landrates und bedürfen der Genehmigung durch den jeweiligen Ausschusses.

Es wird gebeten, den Nachtragsaufträgen 01 - 04 der Firma Freese Fußbodentechnik GmbH in Höhe von 35.291,68 € zuzustimmen.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss stimmt der Erteilung der Nachträge 1 bis 4 für die Estricharbeiten BA I bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums an die Firma Freese Fußbodentechnik GmbH, In der Aue 7, 07407 Rudolstadt in Höhe von 35.291,68 € zu.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 3 Grünflächenpflege bei allen Landkreisliegenschaften; Auftragsvergabe (B)

Sachverhalt/Begründung

Durch das Kreisrechnungsprüfungsamt wurde angeregt, die Dienstleistung Grünflächenpflege nach 12 Jahren erneut dem Wettbewerb zu unterwerfen. Ferner ist es erforderlich, die Arbeiten für alle 16 Liegenschaften extern zu vergeben, da im Kreisbauhof eine Umorganisation erfolgt.

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für die Grünflächenpflege bei allen Landkreisliegenschaften erfolgte in einer öffentlichen Ausschreibung.

Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 11 Firmen. Zur Submission am 26.02.2019 haben 5 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die drei günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

10. Fa. Riederer Umweltdienst GmbH, Geisenfeld	102.472,82 €
11. Fa. Landschaftspflege Streng, Gerolsbach	150.689,22 €
12. Fa. Neubauer Service GmbH & Co. KG, Mitterscheyern	176.097,63 €

In der Kostenberechnung sind für die Arbeiten Grünflächenpflege 195.688,00 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Riederer liegt um 93.215,18 € (= 47,6 %) unter der Kostenberechnung. In einem Bietergespräch bestätigte die Firma Riederer die Auskömmlichkeit der angebotenen Einheitspreise. Die Kalkulationspreise resultieren aus deren Erfahrungswerten und wurden auf Grundlage der bereits entsprechend ausgeführten Pflegeleistungen ermittelt.

Die Firma Josef Riederer Landschafts- und Umweltservice, 85290 Geisenfeld-Untermettenbach hat bereits von 2007 bis 2018 bei fünf Liegenschaften im Landkreisnorden die Arbeiten der Grünflächenpflege zur vollen Zufriedenheit des Landkreises ausgeführt.

Der Auftrag wird für ein Jahr erteilt, sofern er nicht bis zum 30.09. eines Jahres gekündigt wird, verlängert er sich um ein weiteres Jahr.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Riederer aus Geisenfeld den Auftrag für die Grünflächenpflege aller Landkreisliegenschaften in Höhe von 102.472,82 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Riederer Umweltdienst GmbH, Zellerstr. 17, 85290 Geisenfeld erhält den Auftrag für die Grünflächenpflege bei allen Landkreisliegenschaften in Höhe von jährlich 102.472,82 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 4 Bekanntgaben und Anfragen

Es liegen keine Anfragen und Bekanntgaben vor.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 16:10 Uhr.